

AUF
FRIEDENSWEGEN
IM 3-LÄNDER-ECK

- ▶ Naturparadiese, Weltkulturerbe und wenig bekannte Facetten Italiens, Sloweniens und Österreichs
- ▶ Auf den Spuren der Geschichte zwischen Dolomiten, Grado und Triest
- ▶ Leicht erreichbare Schauplätze, die heute Mahnmale des Friedens sind

Ein ReiseVERführer zum Lesen – zu Hause und unterwegs.
Ein ReiseVERführer, der die Geschichte an den Schauplätzen erlebbar macht und Hintergründe sichtbar werden lässt.
Ein ReiseVERführer zu Spuren einer Geschichte, auf die man in Italien, Slowenien und Österreich immer wieder stößt: Von der Autobahn kann man die Ruinen jener Festungen sehen, die vor gerade einmal hundert Jahren zerschossen wurden. Auf Wanderungen rund um die berühmtesten Gipfel der Dolomiten, hinter den Stränden von Grado, auf dem Rilkeweg bei Duino, in der wildromantischen Flusslandschaft der berühmt türkisen Soča – überall Spuren einer Front, an der 1915–1918 wahrscheinlich weit über eine Million Menschen ihr Leben verloren.

Inmitten der schönsten Landschaft, im einzigartigen Flusstal des Oberen Isonzo, am Fuß der Drei Zinnen in den Dolomiten und an den beliebtesten Stränden der Adria, in Grado, in Triest, der „Wiener Ringstraße am Meer“ – überall stößt man auf die Spuren des Krieges in den Jahren 1915–1918.

In den letzten Jahrzehnten wurden Wege, die damals zur Front führten, zu Wegen der Begegnung und Schauplätze der Kämpfe zu Mahnmalen für den Frieden. Eine Spurensuche, die – fast immer – zu leicht erreichbaren Schauplätzen führt, die entweder direkt an einer Straße liegen oder in Wanderungen bis maximal drei Stunden erreichbar sind: Ein ReiseVERführer zu Entdeckungen, zu Naturparadiesen, zu einem Weltkulturerbe, zu wenig bekannten Facetten Italiens, Sloweniens und Österreichs.

Ein ReiseVERführer, der die Geschichte an den Schauplätzen erlebbar macht und die Hintergründe sichtbar werden lässt



Ruth und Peter Schubert
Rundumadum 05/Teil 1:
Auf Friedenswegen
Eine Spurensuche des Krieges 1915–1918

VON GRADO ZUM PORDOIOCH

ET: Mai 2023, lieferbar

978-3-99103-124-6

13 x 21 cm, 248 Seiten

Klappenbroschur

€ 22,90



Peter Schubert, Jahrgang 1949, Studium der Geschichte, Dr.phil., lebt in Wien Floridsdorf und 1991–2013 in Klosterneuburg als Verlagsleiter und Pressesprecher des Stiftes. Bisher über 60 eigene Publikationen, darunter zahlreiche Sachbücher zu historischen Themen. Als Projektleiter von STIFTEKUNST Kurator von Ausstellungen lebender Künstler im Stift Klosterneuburg. Fotografiert seit der Kindheit und seit vielen Jahren für Kataloge, Zeitschriften und Bücher, u. a. wahrscheinlich das größte Fotoarchiv mit Fotos zum Thema Jugendstilfassaden. Ausgezeichnet mit dem Ludwig-Jedlicka-Preis für Zeitgeschichte, dem österreichischen Berufstitel Professor und dem ungarischen Staatspreis "Pro Cultura Hungarica".



Dr. **Ruth Schubert**, Juristin, zwei Kinder und ein Enkelkind, seit nahezu 50 Jahren Tourenbegleiterin und Routenplanerin ihres Mannes, Begeisterung für Berge und Interesse für historische und gesellschaftliche Abläufe und Entwicklungen seit der Jugend.